

# Die Deutschsprachigen Lions leisten in Marbella intensive Krisenhilfe

Der engagierte Club, die Hauptkirche La Encarnación und die Caritas unterhalten enge Kooperation zugunsten mittelloser Familien

GABRIELA BERNER

MARBELLA. Covid-19 hat unzähligen Menschen die Existenzgrundlage genommen. Vor den Kirchenportalen stehen immer längere Schlangen, wenn Spenden in Form von Lebensmitteln, Reinigungsprodukte oder Secondhand-Kleidung verteilt werden sollen, und immer häufiger trifft man dort ein bekanntes Gesicht, das schamhaft zum Boden gesenkt wird.

«Es trifft immer mehr junge Menschen», berichtet José Antonio Sánchez Herrera, Pfarrer der Iglesia de la Encarnación in Marbella, bekümmert, während ein paar Gemeindeglieder die schweren Lebensmittelkartons aus dem Wagen von Lionspräsident Wolfgang Frick laden und ins Innere des barocken Tempels tragen. Anschließend führt der im September 2020 in sein hiesiges Amt eingeführte Don José seine Gäste vom Deutschsprachigen Lions Club durch das an diesem Samstagmorgen fast leere barocke Hauptschiff und ins Untergeschoss. In einem winzigen Raum sind die gelieferten Kartons bis zur Abholung in Regalen gestapelt.

«Wir helfen wöchentlich 240 Familien mit diesen Gütern. Die Kirche des benachbarten Stadtviertels Divina Pastora kann dank ihrer höheren Lagerkapazität sogar 400 Familien versorgen, und



Wolfgang Frick, Anke Borchers und Padre José bei der Spendenübergabe. G. BERNER

insgesamt sind in Marbella und San Pedro zurzeit 2.000 Familien auf Unterstützung durch die Caritas angewiesen», erklärt der

**2.000 Familien in Marbella und San Pedro sind derzeit auf Unterstützung angewiesen – die Kirchen haben Lager eingerichtet**

sympathische, sehr aufgeschlossene Geistliche. «Wie weiß man denn, wer wirklich Anrecht auf diese Art von Hilfe hat?», will Anke Borchert, zweite Vizepräsidentin der Lions und Initiatorin der Spendenaktion wissen. Die Caritas könne die Bedürftigkeit einschätzen und führe Listen, wem welche Lebensmittel und andere Verbrauchsgüter zugesprochen würden, erhielt sie zur Antwort.

Don José freut sich schon auf den Tag, wenn im unteren Teil der Stierkampfarena die auf Betreiben von sieben Glaubensbruderschaften geplante Sammel- und Ausgabestelle für Spenden eröffnet wird. Den Raum für diesen 'Economato' stellt die Stadt zur Verfügung, die Grundausstattung wie Regale und Kassen spendet der Großhandel, und die großen Supermarktketten wollen regelmäßig Waren beisteuern.

Spendenaktion der Lions geht weiter – Economat soll die Verteilung erleichtern

Bis zur Eröffnung des Economats können Spenden, vor allem H-Milch, Oliven- und Sonnenblumenöl, Thunfisch in Dosen, Kakao, Tomaten in Dosen und Tetrapack-Packs, Kekse, Spülmittel und Hygieneartikel, weiterhin bei Pfarrer Don José nach telefonischer Vereinbarung oder per WhatsApp (660 11 57 33) abgeliefert werden.

Der Deutschsprachige Lions Club wird seine Sammelaktionen ebenfalls fortsetzen und sehr zur Freude von Don José zusätzlich vorerst bis zum Sommer jeden Monat 1.000 Euro in bar spenden. Einige Mitglieder haben sich übrigens auch bereit erklärt, private Lebensmittelspenden vor Ort abzuholen und zur Caritas zu bringen.

Sobald eine Kühlmöglichkeit installiert ist, würden auch frische Produkte wie Milch, Fleisch, Fisch oder Tiefkühlkost ins Sortiment aufgenommen werden, so der Verbandsvorsitzende der Bruderschaften, Francisco Gil. In jedem Fall werde die Abholung von Spendengütern erheblich würdevoller als das Schlangestehen vor Kirchen, die auf Dauer weder die räumlichen noch die personellen Voraussetzungen bieten könnten, fügte Gil hinzu. Die erforderlichen Einkaufsgutscheine werden in den Caritasbüros ausgegeben, und personell soll der Economato von Ehrenamtlern der Bruderschaften, anderer karitativer Vereine und anderen Freiwilligen besetzt werden.

**! Weitere Informationen:**  
[www.lionsclubmarbella.com](http://www.lionsclubmarbella.com)

## IN KÜRZE

### MARBELLA

#### Ronnie Leitgeb zu Gast im deutschen Radio

SDA. Ronnie Leitgeb, Direktor des ATP 250-Tennisturniers 'AnyTech365 Andalucía Open' wird am Donnerstag, 11. März von 16 bis 17 Uhr live zu Gast im Deutschen Infomagazin auf der 107,6 FM bei

Radio Televisión Marbella sein. Der Österreicher wird mit Moderator Dietmar Förster alle Details des hochkarätigen Tennis-Events besprechen, das vom 4. bis 11. April im Tennisclub des Hotels Puente Romano veranstaltet wird. Die beliebte Radiosendung ist auch im Livestream unter [www.rtvmarbella.tv/radio-en-directo](http://www.rtvmarbella.tv/radio-en-directo) zu hören.

### MARBELLA

#### Über halbe Million Passagiere in San Pedro

SDA. Mehr als eine halbe Million Fahrgäste haben im vergangenen Jahr die städtischen Buslinien benutzt, die durch Marbellas Stadtteil San Pedro Alcántara füh-

ren. Insgesamt waren es 526.436 Personen, während im Jahr zuvor noch 579.000 Personen gezählt worden waren. 85 Prozent der Fahrten seien mit der sogenannten Tarjeta de la Movilidad, der kostenlosen Busfahrkarte für in Marbella gemeldete Einwohner, realisiert worden, teilte die Stadtverwaltung mit.



**Die Deutsche Schule Málaga**  
trauert um ihren ehemaligen Schulleiter (1969 bis 1981) und Ehrenmitglied des Patronats der Deutschen Schule Málaga

**DR. ERHARD ZURAWKA**  
(17.11.1939 - 26.02.2021)

Herr Dr. Zurawka war als erster Schulleiter einer der Pioniere der Wiederbegründung der Deutschen Schule an ihrem heutigen Standort – eine Leistung, für die ihm 1977 die Verdienstmedaille des Verdienstordens des Bundesrepublik Deutschland verliehen wurde.

Jahrzehntelang – auch in seiner Eigenschaft als Leiter des Bildungszentrums der Hanns-Seidel-Stiftung in Ojén, welches heute in die Deutsche Schule integriert ist – hat sich Herr Dr. Zurawka als treuer Freund und pädagogischer Förderer der Schule eingesetzt.

Die Schulgemeinschaft ist ihm zu großem Dank verpflichtet und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.